

Ausland.

Italien. Aus Rom schreibt man uns: Mit der stiel-

America. Von Southampton wird dem Reuterschen Bureau

Handels-, Verkehrs- und Wäsen-Nachrichten.

\* Der uns vorliegende Geschäftsbericht der Zuckerfabrik

Bekanntmachung.

Aus einem Blumenbeete in der Theater-Anlage sind in der Nacht

Bekanntmachung.

Wegen Anführung von Kanal-Verarbeiten wird die Feldstraße

Bekanntmachung.

den Anfang der neueren Land betreffend.

Bekanntmachung.

Die Kräfte der in Giebichenstein wohnhaften Personen, welche zu dem

Bekanntmachung.

Anlässlich des Wasserfestes am Sonntag, den 3. August, ist von Nach-

Bekanntmachung.

Zu Wohlfühlzwecken findet Sonntag den 3. August cr. von 2½ bis

Die Königl. Wasser-Vereinigung.

Der gegen den angeklagten Schlosser Schubert aus Niederhiesleben, zu-

Waren- und Produktensliste.

- Berlin, 31. Juli. (Kont.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg...

Preis-Anzeigen.

- Am 9. Sonntag nach Trinitatis, den 3. Aug., predigen:

Bekanntmachung.

Am 17. Juli 1890 ist in der Nähe von Alstedden die Leiche eines un-

XL. Tattersall-Auction

von Pferden, Wagen, Geflügel u. s. w. den 9. August a. c.

Steckbriefverloren.

Müller, Anna Dorothea, Kellnerin aus Volkstedt, ist vermisst worden

Ein Grundstück

mit Material- u. Gehöft, in der Nähe von Cönnern, sofort billig zu verkaufen.

Haus-Verkauf in Ballenstedt a. S.

2 Herrschaftl. einseitig lichte Wohnhäuser, nebst schönem Park

Ein alt. Materialwaaren-Geschäft

in Cönnern, zu veräußern. Verhältnisse halber sofort zu verkaufen.

Leiche: Große Märkerstraße 23. Vorm. 10 Uhr Soudhofgerichts-

Giebichenstein: Vorm. 8 Uhr Sup. Verh. Vorm. 10 Uhr

Veränderliches des Landesamts Halle vom 31. Juli.

Verstorben: Des Eisenbahner Wilhelm Körber S. Friedrich

Verstorben: Des Eisenbahner Wilhelm Körber S. Friedrich

Verstorben: Des Eisenbahner Wilhelm Körber S. Friedrich

Zur Baarkäufer

Ein Galtwirthschaft

Ein Hofschänker-Geschäft

Materialwaaren-Geschäft

Materialwaaren-Geschäft

Materialwaaren-Geschäft

Materialwaaren-Geschäft

Materialwaaren-Geschäft

**Mühlentpacht**  
wegen anderweitiger Unternehmungen  
per 1. Okt. oder sofort zu erheben. Für  
Lebensdauer ca. 20-25 J. jährlich  
Tägliche Leistung vier od. fünf Wägel  
Getreidefähre gegen. Beste Kund-  
schaft. Anfragen sub 1434 R. an die  
Expedition dieser Zeitung.

**Aus und Verkauf**  
von Geschäfts- u. Privat-Sachen aller  
Art, Tausch-Gegenstände, Güter, Villen,  
Fabriken, Hotels, Gasthöfe, Restaurants,  
Möbilen, Sammlungen, Gemälden und  
Bischofs- u. d. durch **Wilhelm  
Göcke, Weinstraße 2, Große  
Brauerei 20.**

**Gute Postkutsche für Gutsbesitzer.**  
Ein Gespann mit 4. Hengst, Colonne,  
Garten, gut veranlagt, beste Lage  
von Halle, mit geringer Anzahlung zu  
beschaffen durch **K. Seldner** in der  
Goldschmied, Goldstraße 12.

**Bücher-Verkauf.**  
Reine in guter Lage befindliche  
Bücher in Weisenfels ist mit Zu-  
verkauf sofort zu verkaufen. Lebensmäßig  
nach Lebensvermögen. Umlauf jährlich  
40-50000 Mark. Selbsttätig wollen  
ihre Bücher mit Angabe der Verhältnisse  
mit unter **H. F. 16** postlagernd  
Weisenfels niederlegen.

Bei Verfall, halber Kaufpreis sofort  
mit in Fabrikat über 20 Jahre be-  
stehendes Materialwaren, **Tabak-  
u. Cigaretten-Geschäft** für 12500 A.  
bei der Hälfte Anzahl. Zahl. 1000-  
20-24000 A. Des. günstig. Hyp. 1000.  
Kaufm. verb. Gest. Offert. bef. unter  
**1406 G.** die Exped. d. Ztg.

**Ein Hausgrundstück**  
in besser Lage einer Fabrikstadt,  
in best. ein kleines  
**Materialwarengeschäft**  
verbunden mit Bier- und Brannt-  
wein-Verkauf befindet sich unter  
günstigen Bedingungen zu verkaufen  
durch **A. Kühne, Essenerd.**

Eine  
**frequente Gastwirtschaft**  
in mittlerer Wohnstadt mit großem  
Zaunhof und allen möglichen Zubehö-  
ren ist mit 4-6000 Zfr. Anzahlung ohne  
Unterhändler zu verkaufen. Zu er-  
n. in der Exp. d. Ztg.

**Kleinfabrik, Kaffee-Geschäft,** ver-  
bunden mit Zimmer- und Kaffee-  
in Stadt von 7000 Zfr. sofort zu ver-  
kauflich. Möb. Ausstatt. reichl.,  
wenn Retourmarke beigelegt ist.  
**F. A. Werner, Apolda,  
Obere Bahnhofstraße 24.**

**Restaurations-Grundstück** mit 700  
Zehntel, eins best. mit 300 Zfr. des  
Bierumsatzes reichl. Möb. Aus-  
statt. reichl., wenn Retourmarke beige-  
legt ist. **F. A. Werner, Agent,  
Apolda, Obere Bahnhofstraße 24.**

**Siefiger Gasthof,**  
sehr großer Betrieb, entsprechendes Bier-  
umlag, viel Logis, billig zu verpachten.  
Zu erfragen Merseburgerstr. 13a. II.

**Fisch-, Wild-, Geflügel- u.  
Confervenhandlung,**  
verbunden mit bedeutendem Ge-  
schäftsbetrieb, in frequenter Lage,  
Centrum von Leipzig, vis-à-vis der  
Central-Markthalle, mit vorzüglichem  
Geschäftsbetrieb, wenn gegen Rück-  
kauf, keine feste Kundenliste, noch sehr  
ausdehnungsfähig, pöblich eingetretener  
Familienverhältnisse halber sofort preis-  
würdig für 6000 Mark zu verkaufen.  
Anfragen unter **D. W. 703** „Zu-  
haltendamt“ Leipzig erbeten.

**Restaurations-Grundstück** mit 700  
Zehntel, eins best. mit 300 Zfr. des  
Bierumsatzes reichl. Möb. Aus-  
statt. reichl., wenn Retourmarke beige-  
legt ist. **F. A. Werner, Agent,  
Apolda, Obere Bahnhofstraße 24.**

**Siefiger Gasthof,**  
sehr großer Betrieb, entsprechendes Bier-  
umlag, viel Logis, billig zu verpachten.  
Zu erfragen Merseburgerstr. 13a. II.

**Fisch-, Wild-, Geflügel- u.  
Confervenhandlung,**  
verbunden mit bedeutendem Ge-  
schäftsbetrieb, in frequenter Lage,  
Centrum von Leipzig, vis-à-vis der  
Central-Markthalle, mit vorzüglichem  
Geschäftsbetrieb, wenn gegen Rück-  
kauf, keine feste Kundenliste, noch sehr  
ausdehnungsfähig, pöblich eingetretener  
Familienverhältnisse halber sofort preis-  
würdig für 6000 Mark zu verkaufen.  
Anfragen unter **D. W. 703** „Zu-  
haltendamt“ Leipzig erbeten.

**Restaurations-Grundstück** mit 700  
Zehntel, eins best. mit 300 Zfr. des  
Bierumsatzes reichl. Möb. Aus-  
statt. reichl., wenn Retourmarke beige-  
legt ist. **F. A. Werner, Agent,  
Apolda, Obere Bahnhofstraße 24.**

**Siefiger Gasthof,**  
sehr großer Betrieb, entsprechendes Bier-  
umlag, viel Logis, billig zu verpachten.  
Zu erfragen Merseburgerstr. 13a. II.

**Fisch-, Wild-, Geflügel- u.  
Confervenhandlung,**  
verbunden mit bedeutendem Ge-  
schäftsbetrieb, in frequenter Lage,  
Centrum von Leipzig, vis-à-vis der  
Central-Markthalle, mit vorzüglichem  
Geschäftsbetrieb, wenn gegen Rück-  
kauf, keine feste Kundenliste, noch sehr  
ausdehnungsfähig, pöblich eingetretener  
Familienverhältnisse halber sofort preis-  
würdig für 6000 Mark zu verkaufen.  
Anfragen unter **D. W. 703** „Zu-  
haltendamt“ Leipzig erbeten.

**Hypotheken-Capital,**  
10 oder 15 Jahre fest.  
**M. Oberländer,**  
Bank-Commission, Kaulenberg 1.  
**25,000 Mark**

auf ein Grundst. 78,000 A. Werth,  
als erste Hypothek gesucht. Das Grund-  
stück hat einen Flächenraum von circa  
3000 Qm. Offerten unter **1478 Z.**  
durch die Exped. dieser Ztg. erbeten.

**Sür Kapitalisten.**  
Gesucht werden jetzt oder zum  
1. Oktober d. J. **120,000 Mark** zu  
5% gegen Geßion von 1. Hypothekensich-  
erheiten. Die Blaudokumente über-  
geben das gewünschte Darlehen dieses-  
Unterhändler begeben. Schriftliche  
Offerten von Selbstbeteiligten werden  
erbeten unter **K. 2404** in der Expe-  
dition dieser Zeitung.

**Schöne zweite Hypothek** von  
**20,000 Mark** zu 4 1/2% sofort oder  
1. Oktober gesucht. Nur erste Selbst-  
beteiligter wollen Offerten unter **1478 Z.**  
bei der Exped. dieser Zeitung abgeben.

**12-15,000 Mark** zur zweiten  
sicheren Hypothekstelle auf dieses  
Wohnhaus jetzt oder später gesucht.  
Offerten unter **1391 W.** befördert die  
Expedition dieser Zeitung.

**6000 Mfr.** sichere Hypothek sofort  
oder später bei 4 1/2% auf dieses Wohn-  
haus gesucht. Offerten unter **1392 X.**  
durch die Exped. d. Zeitung erbeten.

Wegen Geschäftsvergrößerung werden  
ein altes und gutes Geschäftshaus  
**4000 Mfr.** sofort oder später  
Offerten wolle man **N. P. 2469** in  
der Exped. dieser Zeitung niederlegen.

**3000 Mark**  
auf ein kleineres Haus Mitte der Stadt  
auf 2. Hypothek auszuliehen.  
Offerten unter **C. S.** abzugeben bei  
**J. Bärk & Co. hier.**

**22-23,000 Mark**  
zum 1. Okt. a. 1. Hypothek auszuliehen.  
Zu erfr. bei **J. Bärk & Co.**

**10,000 Mark**  
zur 1. Hypothek auf Landgut mit  
**600 Mfr. Land** sofort zu leihen  
gesucht. Offerten unter **N. Z. 4508**  
bei **J. Bärk & Co.**

**30,000 Mfr.** zur 1. Hypothek auf  
ein neuerbautes Grundst. beste Ge-  
schäftslage, von Selbstbeteiligter 1. Okt.  
gesucht. Offerten unter **1500 L.** in  
der Exped. d. Ztg. erbeten.

**11,000 Mark u. 24,000 Mark**  
zur 1. sicheren Hypothek per 1. Oktober  
zu leihen gesucht. Beste Offerten  
unter **U. 2474** an die Exped. d. Ztg.

**12,000 Mfr.** gute 2. Hypothek  
zum 1. Okt. a. 1. Hypothek auszuliehen.  
1. Oktober er. gesucht. Offerten unter  
**Z. 2478** in der Exped. d. Ztg. erbeten.

**45,000 Mark**  
werden zur 1. Stelle auf ein schönes  
Stadtgrundstück zu 4-4 1/2% sofort oder  
zum 2. Oktober d. J. gesucht. Selbst-  
beteiligter wollen Offerten u. **X. 2477**  
in der Exped. d. Ztg. abgeben.

**10,000-15,000 Mfr.** auf sehr feine  
sch. 1. Stelle von Selbstb. gel. Off. sub  
**N. 1. 2486** bef. Rudolf Wöhe hier.

Eine geb. anständige Wiv. bittet einen  
alten reichen Herrn um ein Darlehen  
gegen gute Sicherheit und Pfandbürgung.  
Off. erb. unter **W. 2476** an die Exp. d. Ztg.

**Großer Laden,**  
feinste Lage Gr. Ulrichstr., mit  
geb. hellen Verkaufsraum u. großen  
Kellern. 1. Okt. z. verm. Näheres  
**plaz 31, II. v. 9-1 u. 3-6 Uhr.**

**Ein großer besser  
Laden,**  
mit oder ohne großer Ladenstube,  
am Markt, sofort oder später zu ver-  
mieten. Offerten unter **Z. 3920** an  
**J. Bärk & Co.** erbeten.

**Magdeburgerstr. 49  
III. Etage**  
bald ein großer  
**Laden nebst Conter**  
sollt oder später zu vermieten.  
Zu erfragen **Wartenstraße 15.**

**Gr. Ulrichstraße 23**  
herrsch. Wohnung, II. Etage auch  
I. Etage, Geschäftsraum mit Laden-  
raum, ein Laden u. andere Räume  
zu vermieten. Näheres  
**Gr. Ulrichstraße 40, H. Roeder.**

Die in meinem Hause befindlichen  
**Stell-Zotalkisten,** in denen erst ca.  
10 Jahren mit **Größt. Zellulose-**  
**fabrikation** betrieben wird, sind mit  
oder ohne Wohnung per 1. Oktober er.  
zu vermieten. **Naumann,  
Rathhausgasse 15.**

Ein großer Lager-Keller zu ver-  
mieten. **Geißstraße 56.**  
Zu erfragen **Geißstraße 51.**

**Pferdestall mit Bodenraum**  
für 10-12 Pferde nebst Wagenremise und  
eines Saunsaunabehaltung 3. 1. Oktober  
zu vermieten. **Wuchererstraße 36.**

**Pferdestall**  
für 2 Pferde nebst Wagenremise und  
eines Saunsaunabehaltung 3. 1. Oktober  
zu vermieten. **Wuchererstraße 36.**

**Blumenthalstraße 4,**  
nebe der Merseburgerstr., ist die hoch-  
herthaltig eingetragene I. u. II. Etage  
sowie das Sommerkeller, bestehend aus  
7 Zimmern mit Balkon, Badezimmer  
und allen Zubehö., sowie Garten-  
gebäude, für den Preis von 750 und  
800 Mark sofort zu vermieten und  
1. Oktober zu beziehen.

**Geißstr. 20** gef. II. Etage mit  
Balkon 1. Oktober zu beziehen.  
Näheres **Geißstraße 55, Laden.**

**Schöne Wohnungen**  
zum 1. Okt. Mitte Stadt, zu 60,  
80, 75 und 100 Zfr., auch zum  
Abwerm. geeignet. Näheres  
**plaz 31, II. v. 9-1 u. 3-6 Uhr.**

**St. Klausstr. 10**  
ist die halbe erste Etage per 1. Oktober  
er. billig zu vermieten. Näheres da-  
selbst oder Sophienstr. 1.

**Schiffstraße 21**  
sind Wohn- u. 2 Z. u. 3 Z.,  
K. u. E. zu vermieten.  
Zu erfragen **Geißstraße 51.**

**3 herrschaftliche Wohnungen**  
zu vermieten. **Geißstraße 56.**  
Zu erfragen **Geißstraße 51.**

**Niemeyerstraße 40,** II. Etage, neu  
renovirt, für 700 A. Oktober bezügl.  
Näheres daselbst **parterre.**

**Sandwucherstr. 17,** I. v. Wohnung  
für 600 A. der September Oktober zu  
bezügl. Näheres daselbst.

**Wohnung nahe der Bahn,**  
300 Mark, 1. Oktober zu vermieten  
**Zobanitzstraße 4.**

**Wohnung, I. Etage oder Parterre**  
sollt zu beziehen **Dyanderstr. 1.**

**Charlottenstraße 6**  
1. Etage: 4 bezügl. Stuben, K.  
u. Zubehö., pr. 1. Okt. er.  
**G. Kuzze.**

**Geißstraße 29**  
ist die II. Etage, bestehend aus  
2 Stuben, Kammer u. Küche, p. 1. Okt.  
zu vermieten. Näheres  
**Geißstraße 29** im Laden.

Eine Wohnung sofort zu vermieten  
in **St. Treibstr. 66, Baderstr.**  
**Geißstraße 30** ist eine Sof-Woh-  
nung sofort zu vermieten.

**Magdeburgerstr. 2, I**  
dicht am Bahnhof  
ist eine sehr geräumige  
Wohnung, ganz neu  
eingetragt, f. 700 M.  
1. Okt. zu vermieten.  
Näheres daselbst.

**Forsterstraße 29**  
arbeiten 1. Etage pr. 1. Okt. zu verm.  
Wohnung, 3 bezügl. Zimmer und  
Zubehö., 25 Mark, 1. Okt. zu verm.  
Näheres **Wuchererstraße 32** im Laden

Eine Wohnung, 3 St. mit Balkon,  
Kammer, Küche u. Zubehö., 1. Oktober  
zu vermieten **Forsterstraße 24.**

**Leipzigstraße 3**  
ist die I. und II. Etage, freie Lage,  
Auslicht nach dem Marktplatz, per 1.  
Oktober zu vermieten. Näheres im  
Bücherei im Viktualien-Geschäft,  
Eingang Kleiner Sandberg.

**1 f. d. Wohnung** in der Mühle  
für 40 Zfr. zu vermieten. Zu erfr.  
**Steinweg 35** im Laden.

**Georgstraße 5b**  
in angenehmer Wohnlage ist die  
halbe gebaute III. Etage,  
2 Stuben, Kammer, Küche, Keller  
u. Zubehö., p. 1. Okt. für 270 A.  
zu vermieten. Näheres bei Herrn  
**Tietze** daselbst.

**Herrsch. I. Etage,** best. aus 3 St., 2 St.  
nebst Zubehö. zum 1. Oktober zu ver-  
mieten. **Sophienstraße 15** im Laden.

**Karlstraße 1a**  
zu vermieten herrsch. II. Etage  
mit Balkon p. 1. Okt. Näheres  
wegen Verlebung ist eine Verlebung  
für 300 Mfr., ein II. Etage f. 400 Mfr.,  
sowie schöne Dachwohn. f. 160 Mfr.  
in gesunder Lage mit Garten und  
Lauben zu verm. Näheres  
**plaz 31, II. v. 9-1 u. 3-6 Uhr.**

Eine Wohnung für 120 Zfr. sofort  
oder 1. Oktober zu verm. **Winger-  
straße 7,** Ecke der Schwedischstraße.

Eine große **Ranarade-Wohnung** für  
60 Zfr. zu verm. **Wingerstraße 7.**

**Wohnung f. 60 Zfr.** 1. Okt. zu bez.  
**Nannichstraße 9.** 1. Okt. 10-12.  
**Wohnung 100 Zfr. Nannichstr. 7.**

**Poulsenstraße 14**  
herrsch. Wohnung 1. Oktober zu  
vermieten. Näheres I. Etage.

**1 Salon, 2 St., 2 K., Küche u. Zub.,**  
a 420 A., II. Etage, 1. Oktober zu  
vermieten. Zu erfr. **August-  
straße 9, I. v. 9-1 u. 3-6 Uhr.**

Eine Wohnung zu vermieten  
**Sophienstraße 8.**

**Eine Part.-Wohnung**  
mit Vorgarten und Badeeinrichtung  
sollt oder zum 1. Oktober  
zu verm. Näheres **Wuchererstr. 36, v.**

**Gr. Ulrichstraße 52**  
2 Hofwohnungen  
a 25 u. 240 p. 1. Okt. zu vermieten.

**Blumenthalstraße 7**  
ist die Parterre-Wohnung, sowie  
I. Etage, hochgelegent eingetragt, mit  
Bab. sofort oder später zu vermieten.

**1 f. d. Wohnung** in der Mühle  
für 40 Zfr. zu vermieten. Zu erfr.  
**Steinweg 35** im Laden.

Eine herrsch. Wohnung für 800 A. in  
der I. Etage u. eine Wohnung f. 195 A.  
per 1. Oktober 1890 zu vermieten.  
**Gr. Steinstr. 33. Herrn. Stütz.**

**Wohnung, 2. Stof,**  
6 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehö.,  
zum 1. Oktober zu vermieten  
**Gr. Berlin 14.**

**Wohnung**  
für 150 A. zu verm. **Gr. Berlin 23.**  
1. Okt. zu verm. **Gr. Berlin 23.**  
1. Okt. zu verm. **Gr. Berlin 23.**

**Freundl. Wohnung,** 2 Stuben, 2 K.  
u. Zub., 10 u. 11 Zfr. zu verm. auch  
früher zu bez. **Leipzigstraße 6c.** Zu  
erfragen **Wuchererstraße 47, I.**

**Wohnung** für 700 Mfr. I. Etage, mit  
Gartenbenutzung, zu vermieten.  
1. April 1891 zu beziehen. Anwesen  
unter **K. 2471** in der Expedition  
dieser Zeitung niederzulegen.

**Messestraße 5**  
1. gef. Etage, 2 St., 2 K. und  
Balkon, 1. Oktober zu verm. auch  
früher zu bez. **W. Haedecke.**

**Nähe der Bahn**  
Parterre, 2 St., 2 K., K. Keller u.  
Boden, am 1. Oktober zu beziehen  
**Zobanitzstraße 27.**

Eine Wohnung zu 80 u. 36 Zfr.  
an einzelne Leute den 1. Oktober zu  
vermieten **Schweizerstraße 24.**

Neben Sophienstraße eine Wohn-  
ung zu 300 Mfr. sofort, eine zu 250 Mfr.  
p. 1. Okt. zu vermieten. **Wucherer-  
str. 3-4 Ufr. Näheres** **plaz 31, II. v. 9-1 u. 3-6 Uhr.**

**Herrsch. I. Etage,** best. aus 3 St., 2 St.  
nebst Zubehö. zum 1. Oktober zu ver-  
mieten. **Sophienstraße 15** im Laden.

**Kleine Wohnung** zu vermieten  
**Große Braunsandstraße 3.**

**Freundl. Wohnung,** 2 St., 1 K.,  
mit Zubehö., an altere Dame oder  
findet. **Geoparg zu vermieten.**  
**Niemeyerstraße 11.**

**2 ger. St.,** bomb. an Leute oben 1. K.  
zu verm. u. m. Hausnummer 11. Okt.  
oder Neuhof. **Blumenthalstraße 2, II.**  
Stube, K. u. K. verm. **Wöhrstr. 11.**

**Magdeburgerstraße 41**  
gef. II. Etage, 375 Mark, per  
1. Oktober d. J. zu vermieten.

Eine Wohnung, 2 St., 2 K. u. Entree  
ist zu verm. und zum 1. Okt. zu bez.  
**Alte Markt 25,** im Laden.

**Messestraße 4,**  
gef. III. Etg., 4 Stuben, K. u. Zub. u.  
gef. I. Et., 3 St. u. K. zum 1. Okt. zu  
verm. Zu erfr. daselbst **Z. 2471.**

**Deere Stuben**  
mit bef. Eing. u. Kochofen, monatl.  
zu 6 1/2 A. lot. z. verm. Näheres  
**plaz 31, II. v. 9-1 u. 3-6 Uhr.**

**Wohnung,** ca. 300 Mfr., Nähe Leip-  
zigerstr. v. eins. Leuten 1. Okt. gef.  
Offerten unter **Q. 2470** an die Expe-  
dition dieser Zeitung niederzulegen.

**Ein Kaufmann**  
sucht per 1. September er. eine gut  
möbl. Stube möglichst mit Cabinet,  
Magdeburger od. Wuchererstr. oder  
in nächster Nähe gelegene Straßen  
bevorzugt. Best. Offerten mit Preis-  
angabe nimmt die Exp. dieser Zeitung  
unter **N. 2407** entgegen.

**Ein Kaufmann**  
sucht per 1. September er. eine gut  
möbl. Stube möglichst mit Cabinet,  
Magdeburger od. Wuchererstr. oder  
in nächster Nähe gelegene Straßen  
bevorzugt. Best. Offerten mit Preis-  
angabe nimmt die Exp. dieser Zeitung  
unter **N. 2407** entgegen.





# Aufruf!

In Leipzig ist vor Kurzem die Vereinigung „Frauenwohl“ begründet worden, welche den eminent segensreichen Zweck verfolgt, allen Damen gebildeter Stände, die durch Schicksalschläge oder andere Gründe auf einen Haupt- oder Nebenberuf angewiesen sind, oder die sich ein Nadelgeld verschaffen wollen, eine Reihe von Institutionen zur Verfügung zu stellen, um dadurch die Kenntnis der sogen. weiblichen Hand- und Kunstfertigkeiten zu fördern und somit zahlreiche Hunderttausenden noch völlig unbefangene Erwerbsgebiete zu eröffnen. Die Vereinigung „Frauenwohl“ besitzt außer einer eigenen reich illustrierten Zeitschrift für Hand- und Kunstfertigkeiten (Mitgliedern gratis) eine eigene Lehranstalt für weibl. Hand- und Kunstfertigkeiten (Besuch für Mitglieder gratis; Pension), ferner hat die Vereinigung eine Verkaufsstelle in Form einer Ausstellung (die Vermehrung beschlossener), in welcher jede Dame ganz ungenirt und kostenlos ihre Produkte ausstellen und feilbieten lassen kann. (Provision nur nach Verkauf.) Außerdem erhält die Vereinigung dauernde feste Aufträge (Prospect gratis) und hat schließlich — neben von Stadt zu Stadt wandernden, mit Beiträgen verbundenen Ausstellungen — für den Herbst dieses Jahres eine große Preisconcurrenz ausgeschrieben, wie sie interessanter nicht zu denken ist. Einer Verlosung von 2000 Handarbeiten, die sämtlich den erwähnten Ausstellungen entnommen sind, steht noch die behördliche Genehmigung, welche zweifellos erteilt wird.

Es ergibt hiermit an alle Damen jeden Standes die herzlichste und dringende Bitte, unsere Unternehmungen durch Beitritt zu der Vereinigung (vierteljährlich 3 Mk.) oder durch freundliche Gewährung eines größeren Beitrags zu unterstützen, damit wir in gedächlichster Weise und in größerem Maßstabe wirken können.

Briefe und Gelder sind erbeten an die Geschäftsstelle der Vereinigung „Frauenwohl“ zu Händen des Herrn Felix Moser in Leipzig, Humboldtstraße 59.  
Leipzig, im August 1890.

## Das Curatorium.

J. A.: Frau Baronin von Laffert-Banzin,  
Frau verm. Gerichtsrath Dr. Füssel,  
Industrie-Lehrerin Wanda Friedrich,  
Kaufmann Felix Moser.

**Bestes eisernes Baumaterial:**  
Träger, Gerüstschienen, Eisenbahnschienen, Säulen, Pfeiler, Freygen etc.  
Eisene Viehbarren etc.  
Lieferung zu billigsten Preisen.  
Reichhaltiges Lager. 20 jähr. Specialität.  
Zahlreiche Referenzen.  
Kataloge, Kostenaufschläge u. technische Berechnungen unentgeltlich.



**E. Leuterich, Maschinenfabrik und Eisengießerei.**  
Halle a/S. — Giebichenstein.

**Wilhelm Reupsch, „Grüner Hof“ u. Gießereibauhof.**  
**Brennmaterialien - Handlung,**  
Comptoir: „Grüner Hof“,  
empfiehlt sich zum Bezug bei streng reeller prompter Bedienung von  
**Rosiger Germania-Briketts, Mariazshainer Kohlen, Steinkohlen, Coaks, Holz etc.**  
Bestellungs-Annahme bei Herrn **Gustav Forberg**, am Markt (Stadtbaus).

**D. Gebhart's Weinhandlung,**  
Sollieferant — Breitestraße 3 hier,  
hat einen gedehnten Vorrath sein Lager von Rheinweinen, eigene Kellererzeugnisse und weisse Ungarweine bestens assortirt.  
Sekt von 1,50—3,00, Cognac von 1,75—5,00 per Liter.

**Münchener Original-Soxhlet-Apparate**  
für die Ernährung der Säuglinge mit sterilisirter Milch.  
Der einzige Schutz gegen Sommer-Diarrhöen, Brechdurchfälle, sowie beste Garantie für das Gedeihen der Säuglinge.

Nur die Münchener Original-Apparate, deren Beschaffenheit von Herrn Prof. Dr. Soxhlet controlirt ist und zum Zeichen dessen seinen Namenszug tragen, bieten allein Gewähr für eine völlig correcte und den Erfolg sichernde Ausführung. Man verlange deshalb nur die allein praktisch bewährten Münchener Original-Soxhlet-Apparate mit dem Namenszug des Erfinders und weise alle Nachahmungen, namentlich aber alle sogenannten Verbesserungen, welche von Seiten Unberufener mit eigenmächtig veränderten Gebrauchsanweisungen in den Handel gebracht werden, energisch zurück.

**Metzeler & Co., München,**  
K. B. Hof-Gummel-Waaren-Fabrik.

Niederlage in Halle a/S. bei Herren:  
**A. L. Müller & Co.**  
**Fr. Baumgarten.**

**Thee**  
**E. Brandsma,**  
Amsterdam.  
In eleganter Packung käuflich bei  
**G. Gröbe Nachf.**  
Für Zuckerfabriken.  
Prima weissholl. Schmelzsalz auf Lieferung abzugeben  
**August Mann, Schiffaale.**



## Otto Will, Halle a/S.

Brüderstraße 11,  
Hypotheken-, Vermittlungs- u. Commissions-Gesellschaft  
für die Provinz Sachsen.

Belagerung von  
**Bank- und Privatgebern**  
jeder Höhe auf Haus- und Grundbesitz, zum niedrigsten Zinsfuß; auf Wunsch 5 bis 10 Jahre unauflösbar.

Sie Kapitalisten Kostenfreie  
**Unterbringung von Geldern**  
auf sichere und gute Hypotheken.

Vermittlung im  
**An- und Verkauf**  
städtischer und ländlicher Grundstücke  
für Kaufsuchende kostenfrei.

Schnellste, verschwiegenste und streng reellste  
Ausführung der Aufträge.

**Bad Salzschlurf.**  
Saison-Eröffnung 15. Mai.  
Coals- und Moorbäder, Bonifaciusbrunnen,  
häufige Siphonquelle der Welt, Ferner 3 Städt.,  
Schwefel- und Bitterwasserquellen. Alpines Klima.  
Größte Seilerfolge gegen Gicht, Nieren- und Blasenleiden, Rheumatisches, Gicht, Magen- und Gallenleiden,  
Nervenkrankheiten, Catarrhe, Krämpfe und Unterleibsleiden,  
Brustaffekt, Pleuritis, Asthma, Nervenleiden, Schmorlhoden u. Verhärtung, Prospecte u. Wohnungs-  
nachweis durch die Brunnen- und Badeverwaltung in Salzschlurf (Stat. der Oberh. Bahn). Niederlage des Bonifaciusbrunnens in Halle bei Herren  
**Heimbold & Co.**



## Eine große Partie Champagner

ist wieder eingetroffen.  
Marke Carte Blanche | H. Lafour & Co., v. S. Stille von 12 ganz. Flasch. 4 18.—  
Monopole | Gernbach, | 12 | 22.—  
frankfrei ab Halle gegen Baarzahlung oder Nachnahme, auch einzelne Flaschen  
abgegeben bei  
**G. Vester, Expditeur.**

## Homburger Salz.

Bereitet aus dem Wasser der weltberühmten  
Elisabeth-Quelle in Homburg nach ärztl. Anord-  
nung, ist eines der wirksamsten Heilmittel bei Ver-  
stopfung Verdauungsbeschwerden werden  
selbst in hartnäckigsten Fällen, sowie  
bei Hämorrhoidalzuständen, gicht-  
tischen Leiden und Fettleibigkeit.  
Gemäss Ausspruch ärztl. Autoritäten ist es mild-  
lösend, wirkt schmerzlos, schwächt die Verdauungs-  
organe nicht und büsst selbst bei längerem Ge-  
brauch seine Wirkung nicht ein.  
Auch bei der schwächsten Constitution leicht zu vertragen, ist es in  
hohem Masse geeignet in jedem Lebensalter die Verdauung zu regeln.  
Seiner festen Form und Haltbarkeit wegen zum Gebrauche auf  
der Reise besonders empfehlenswerth.  
Erhältlich in allen Apotheken und Wasserhandlungen in Flaschen  
zu 170 und 480 Gramm zum Preise von Mark 2.60 und Mark 6.—  
oder bei der Brunnen-Verwaltung zu Homburg v. d. H. Depot in Halle bei  
Heimbold & Co. — Die Flaschenetiketten tragen obige Schutzmarke  
und die Bezeichnung der Firma.



## Teplitzer Stadtquelle.

Aeusserst wohlschmeckendes und gesundheits-  
förderliches Tafelgetränk.  
**Medizinisch erprobt.**  
Brochuren und Preislisten durch die  
**Thermalwasserversendung der Stadtgemeinde Teplitz**  
in Böhmen.  
Depot bei **Heimbold & Co.** in Halle a. S.

## Döbeline Weisse Terpentin-Schmier-Seife

ist jeder Hausfrau zum Einweichen und Waschen der Wäsche bestens empfohlen.  
Sie wirkt schäumend als alle anderen Seifen, erweicht das Weichen voll-  
kommen und ist garantiert rein und unschädlich. Man verlange ausdrücklich  
„Döbeline Terpentin-Schmierseife“ und vergleiche sie nicht mit geringen Nach-  
ahmungen. Preis per Pfd. 30 & zu haben bei:

Emil Jahn, Seifenfabrik, Gr. Märkerstr.	A. Grimm, Steg 17.
E. John, Geißstr.	H. W. Haacke, Gr. Märkerstr.
A. J. John, Steinbohrer 2.	Heimbold & Co., Leipz. Str.
E. Seitz, Hammelstr.	Ferd. Hille, Breitestraße 71.
A. Seibitz, Gr. Märkerstr.	F. Krosch, Röhren 24.
A. Stemmler, Bucherstr. 42	F. Schumann, Friedrichstr. 8.
A. Thomas, Steinweg 27.	A. Steinbach, Köpferstr. 16.
A. Angermann, Gr. Steinstraße 26.	E. Walther, Glanzstr.
H. Dietrich, Parfümerie 6.	A. C. Werner, Fernb.-St. 23.

**Alle Bade-Artikel,**  
Wollene Schlaf- und Reizecken,  
Steh- und Baumdecken,  
Sommer-Unterleider jeder Art,  
auch in System Prof. Jäger u. Stabmann,  
Fein woll. Touristendecken,  
Damen- u. Herren-Unterleider  
empfehlen billigst  
**F. G. Demuth.**  
Neumärker 3 A.



**Luthertische**  
(wie Abbildung)  
Stück 3 A 50 &, 6 A 50 &  
und 8 A

**Stiefelsticker**  
in gedreht u. gestochen  
Stück 3 A 50 &, 4 A 50 &, 5 A  
6 A und 7 A 50 &

**Säulen**  
95 cm hoch, hübsch gedreht u. geriebt,  
Stück 3 A 50 &

**Billigste Bezugsquelle**  
**Carl Th. Plötz,**

52. Gr. Ulrichstr. 52.

**Robert Plötz,**

18. Leipzigerstr. 18.

**Wagen-Verkauf.**  
Einige kleine leichte offene Kutsch-  
wagen billig zu verkaufen, auch ge-  
brauchte noch in gutem Zustande erhaltene  
Aufschlagswagen billig. Dasselbe auch  
ein kleiner Koffwagen für zwei mittlere  
Pferde abgegeben  
**Wandeburgerstraße 47.**

Beiten verf. Forsterstr. 18, II. z.  
Töbeler ausgeholfen!

Ein großer **Ausstellungs-schrank**  
schön  
mit großen Scheiben, passend für  
Photographen, zu verkaufen.  
**Robert List** früher Lyons-Weinung.

Die billigste u. beste Bade-Ein-  
richtung ist ein Patent-Badestuhl  
von L. Weyl, Berlin, Mauer-  
straße 11. Prospecte gratis.

Secretäre, Schreiner, Tischler, Wäsch-  
tische, Bettstellen mit Boden u. Ma-  
trassen, Küchenmöbel, Vertikofen,  
Kaminen in Holzbaum, Eisen, weissen  
Marmor hält stets auf Lager u. empfiehlt  
billigst **Bernh. Grünwald,**  
Tischlermeister, Rathhausstraße 7.

**Tadeneinrichtungen aller Art**  
kauft und verkauft  
**F. Peltcke, Geißstraße 29.**

Eisene Hochmaschine zu kaufen  
gelucht. Angebots unter A. 1304 in  
der Exped. dieser Zeitung abgegeben.

Badewanne mit Heizofen billig  
zu verkaufen **Dierfeldergasse 50.**

Ein Paar neue Kutschgeschirre,  
sauber und dauerhaft gearbeitet, stehen  
preiswerth zum Verkauf.  
**A. Götz, Seiler u. Tapezier,**  
Große Klausstraße 5.

Einpaarner-Wästelwagen bill. zu  
verf. **W. Geppigerstr. 57. Dieckel.**

Eine Dreiradler zu kaufen gelucht,  
Näheres durch **J. Borek & Co.**

Beiten zu verm. Dachröhre 3. Berbig.  
Bettstellen mit Matrasen billig  
zu verkaufen **Dierfeldstr. 6, II.**

Hochfeiner nussbaum. Truhen-  
schrank zu verf. **Dierfeldstr. 6, II.**

Saubere Betten billig zu vermieten  
**Dachröhre 3 bei Berbig.**

Kl. Handrollwagen zu kaufen  
gelucht **Wittelsstraße 4, part.**

Gebrauch. tafelförm. Instrument  
mit vollen Ton zu kaufen gelucht. Gel.  
Offerten an **A. Postzel,**  
**Charlottenstraße 4, L.**

Ein Handrollwagen und ein Hund-  
wagen verkauft **Wittelsstraße 5.**

**Frächtige Säde**  
in guter kräftiger Qualität, circa  
2 Pfd. wiegend, verwendbar als  
Kattstofflässe, sind abzugeben  
**Niemeyerstraße 19 a.**